

Nicht nur gute, sondern die besten Arbeitsplätze



Zubehör im Bereich Ergonomie gibt es viel. Qualifizierte Fachhändler haben es selbst in der Hand, diese in ihre Einrichtungskonzepte intelligent einzubinden. Als professioneller Partner im Bereich Büro- und Objekteinrichtungen realisiert Broders & Knigge mit Sitz in Hamburg für jede Anforderung das passende Konzept. Geschäftsführer Christian Arnold erläutert, welche Bestandteile nötig sind, damit sich die Arbeit gesünder und effektiver gestaltet.

FACTS office: Welche Bedeutung spielt das Thema Ergonomie im Zusammenhang mit modernen Einrichtungskonzepten? In welchen Bereichen haben Ihre Kunden den größten Beratungs- und Verbesserungsbedarf?

Christian Arnold: Als Büro- und Objekteinrichter entwickeln wir maßgeschneiderte Raumkonzepte, die perfekt zu den Vorstellungen und der Unternehmensstruktur unserer Kunden passen. Unsere zertifizierten Büroeinrichter gestalten eine flexible, ergonomische und motivierende Arbeitsumgebung, in der sich die Mitarbeiter nicht nur wohlfühlen, sondern auch optimale Ergebnisse erzielen. Ergonomie spielt eine entscheidende Rolle, denn nur ein gesunder Mensch kann sich mit seiner ganzen Kraft im Unternehmen einbringen. Was so selbstverständlich klingt, bedarf aber einer sorgfältigen Planung. Zentrale Aspekte sind dabei die richtige Einstellung von Stuhl und Tisch, ergonomische Hilfsmittel und Accessoires wie Bildschirmhalter, Tastaturen,

Mäuse, Dokumentenhalter, die richtige und ausreichende Beleuchtung und das – nach wie vor – unterschätzte, aber ganz wesentliche Thema der visuellen und akustischen Störungen am Arbeitsplatz.

FACTS office: Für gesund erhaltendes Arbeiten sind eine korrekte Arbeitsposition beziehungsweise Körperhaltung und die entsprechende Einrichtung des Arbeitsplatzes unabdingbar. Welche Komponenten gehören zwingend zu einer solchen Arbeitsplatzeinrichtung?

Arnold: Ergonomisches Sitzen am Arbeitsplatz ist einer der wichtigsten Faktoren für den Erhalt der Leistungsfähigkeit und der Motivation der Mitarbeiter. Ist der Bürostuhl ungeeignet, schützen auch Bewegung und Haltungswechsel nicht vor Rückenbeschwerden, die Ursache für rund ein Viertel aller Fehltag in den Unternehmen sind. Darüber hinaus setzen wir auf multifunktionale Tische und Tischsysteme, die sich an die indi-

viduellen Bedürfnisse der Nutzer anpassen lassen. Jeder Mensch ist anders. Daher ist auch für jeden eine persönliche Stuhl- und Tischhöhe optimal. Studien zeigen, dass der stetige Wechsel der Arbeitshaltung, also abwechselndes Sitzen und Stehen, Muskel- und Gelenkrankheiten vorbeugen kann. Höhenverstellbare Steh-Sitz-Schreibtische sind deshalb höchst präventive Arbeitsmittel und werden von unseren Fachberatern besonders empfohlen. Denn nur wer gesund ist, kann viel leisten.

FACTS office: Laut der Bundesanstalt für Arbeitsmedizin und Arbeitsschutz liegen die Ursachen für typische „Büroleiden“ wie Nacken- und Kopfschmerzen häufig nicht nur in ungeeigneten Möbeln, sondern vor allem in einer ungünstigen Positionierung von Tastatur und Bildschirm. Was muss bei der Einrichtung von Bildschirmarbeitsplätzen unbedingt beachtet werden?

Arnold: Für ein gesundes und effektives Arbeiten ohne Verspannungen und Haltungsschäden sind eine korrekte Arbeitsposition beziehungsweise Körperhaltung und die entsprechende Einrichtung des Arbeitsplatzes unabdingbar. Ein perfekter Arbeitsplatz besteht nicht nur aus einem funktionalen Schreibtisch und einem komfortablen Drehstuhl. Es sind die kleinen Details, die aus einem guten Arbeitsplatz den besten Arbeitsplatz machen, zum Beispiel Fußstützen. Diese entlasten den Lendenwirbelbereich und erleichtern aufrechtes Sitzen. Die ganzheitliche Einrichtung des Arbeitsplatzes mit ergonomischen Hilfsmitteln wie Monitorarmen, Dokumentenhaltern, ergonomischen Mäusen und Tastaturen hat eine sehr wichtige Funktion, die heute leider immer noch von vielen Unternehmen unterschätzt wird.

FACTS office: Was ist zu empfehlen?

Arnold: Arbeitswissenschaftler empfehlen eine Veränderung des Sehabstands. So lässt sich mit einer flexiblen Monitorhalterung, etwa von Dataflex, langes Fixieren auf einen festen Sehabstand vermeiden. Jeder weiß, dass langes Sitzen oder Stehen durch die statische Belastung sehr ermüdend für unsere Körpermuskulatur ist. Ähnlich geht es der Augenmuskulatur. Um den Sehabstand zum Monitor zu variieren, müsste man den Monitor auf der Tischfläche herumschieben, was ungern gemacht wird. Ein Bildschirmhalter lässt die Tischfläche frei und ist komfortabel mit einem Handgriff verstellbar. Unsere Monitorarme bieten darüber hinaus vielfältige Einstellungsmöglichkeiten im Hinblick auf Neigen, Schwenken, Drehen sowie auf Höhen- und Tiefenverstellbarkeit. Die Nutzer können damit individuell die richtige Sitzhöhe, Haltung und den Abstand zum Computerbildschirm

„Unsere ausgewählten Herstellerpartner bieten – mit nachhaltigen Konzepten – die richtigen Produkte und Lösungen, um besser, gesünder und effektiver zu arbeiten.“

CHRISTIAN ARNOLD, Geschäftsführer der Broders & Knigge GmbH



einstellen. Und alle, die bei der Arbeit am Computer häufig Papiervorlagen benötigen, sollten sich auf jeden Fall einen Vorlagenhalter anschaffen.

FACTS office: Auf Ihrer Unternehmenswebsite www.broders-knigge.de sind verschiedene „Gesundheitsprodukte“ aufgeführt. Welche Kriterien muss ein Produkt erfüllen, damit es als ein solches vertrieben wird? Und welche Anforderungen sind bei der Auswahl eines Herstellerpartners wichtig?

Arnold: Hochwertige Büromöbel und Bürostühle sind eine Voraussetzung für nachhaltig erfolgreiches Arbeiten im Unternehmen. In diesem Zusammenhang sind neben der Produktqualität aber auch ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis sowie zuverlässige Lieferung und kompetente Betreuung durch den Herstellerpartner zu nennen. Als Quality-Office-zertifizierter Fachhändler legen wir darüber hinaus

besonderen Wert auf dieses Qualitätssiegel. Es berücksichtigt Anforderungen an die Sicherheit, die Ergonomie, Funktionalität und Flexibilität, an die Langlebigkeit und an die Nachhaltigkeit von Büromö-

FACTS office: Die Liste von Herstellern von Büroaccessoires ist lang. Warum setzen Sie auf eine Kooperation mit Dataflex?

Arnold: Dataflex bietet ein sehr umfangreiches Sortiment. Die personelle Unterstützung seitens des Vertriebs ist sehr professionell und partnerschaftlich und macht viel Spaß. So haben wir beispielsweise im vergangenen Jahr zusammen mit Dataflex und der IGR (Interessengemeinschaft der Rückenschullehrer/-innen e.V.) einen ErgoDay für unsere Kunden veranstaltet. Die IGR gab an diesem Tag in Fachvorträgen nützliche Informationen zur Ergonomie rund um den Arbeitsplatz. Den Teilnehmern wurde erläutert, wie Ergonomie im Unternehmen sympathisch, einfach und nachhaltig vermittelt werden kann. Zwischen den Vorträgen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich im Rahmen der Dataflex-Begleitausstellung passende ergonomische Lösungen anzuschauen und sie zu testen.

Daniel Müller ■



SCHONEND: Monitorhalterungen wie etwa das Modell „ViewLite“ von Dataflex tragen dazu bei, den Sehabstand zum Monitor zu variieren.